

IFMA 1980

Alle neuen Fünfziger

TECHNIK UND TEST Neue Kleinkrafträder

50, die auch als Bora 25 in Mofa-Version angeboten wird.

Ein neuer Rahmen aus Profilstahlrohr, neue Feder- und Dämpferelemente und eine ansprechende optische Linie heben die Bora 50 deutlich vom alten Enduro-Modell KTM 50 ME ab.

Aspes und Malaguti: Mokicks für Profis

Aus Italien bereichern zwei Modelle die Mokick-Off Road-Klasse: Aspes Navaho RCR und Malaguti Caval-

Den Mokicks keine Chance

Im nächsten Jahr sind die Mokicks vom Aussterben bedroht. Weil japanische 80er kaum teurer, dafür aber doppelt so schnell sind. Und auch, weil der Leichtkraftrad-Führerschein nur wenig mehr an Zeit und Geld verschlingt.

Fahrschulen rechnen bereits jetzt mit großem Ansturm auf die Führerscheinklasse 1b. Das Klasse vier-Papier für die Mokick-Fahrt ist nicht gefragt.

Von den zu erwartenden Absatzeinbußen sind aber nicht allein die deutschen Hersteller betroffen. Auch die japanischen Mokicks werden durch die Leichtkrafträder unattraktiv.

cone. Beide entsprechen in Design und technischen Details mehr reinrassigen Geländesportmaschinen.

So bietet die Aspes für 3425 Mark eine luftunterstützte Samfis-Teleskopgabel mit 210 Millimetern Federweg; hinten federn und dämpfen Reservoir-Dämpfer von Bitubo, der Federweg beträgt 230 Millimeter.

Billigeres gibt's bei Aspes natürlich auch. Die Navaho ist in der Ausführung RCM für 2750 Mark zu haben, vorausgesetzt, der Kunde verzichtet außer auf die besseren Federelemente der RCR auch noch auf deren Sechsganggetriebe. Aber die vier Gangstufen der RCM genügen für Enduro-Zwecke. In ähnlicher Weise stellt Malaguti-Importeur Louis in Hamburg seine Cavalcione-Kunden zufrieden. Für 2860 Mark gibt's die Standard-Version; wer Gasdruck-Federbeine hinten und eine Blinkanlage möchte, muß für die de Luxe-Ausführung 3250 Mark bezahlen. Beide Typen haben sechs Gänge.

Horex Rebel: mit Sachsmotor

Horex-Fabrikant Röth, einst noch mit Off Road-50ern vertreten, bietet keine mehr an. Statt dessen ein Straßenmokick, Rebel Sport 40, mit riesiger Cockpitverkleidung, Gepäckträger und Kunststofftaschen. 100 Mark billiger ist der Typ ohne Verkleidung und Taschen.

Auf dem IFMA-Stand der Bielefelder Zweiradfabrik Rixe war eine Enduro ausgestellt, die bis auf die schneeweiße Lackierung ganz der Hercules Supra Enduro glich. „In Serie gehen wird sie aber nicht. Das Interesse während der Ausstellung war zu gering“, wehrt Rixe-Pressesprecher Walter Ellerbruck ab.

Frank-Albert Jllg



Malaguti-Chopper: als Mofa, Mokick oder Leichtkraftrad



Malaguti Cavalcione 40 de Luxe: Profigerät



Aspes Navaho RCM: die billigste der Navaho-Serie



Horex Rebel Sport 40: mit und ohne Verkleidung